

Inhalt

H.-D. HIERSCHE

Vorwort 9

H. SCHADEWALDT

Euthanasie. Eine medizinhistorische Einführung 11

1. Einleitung 11

2. »Euthanasie« – der Wertwandel eines terminus technicus .. 12

3. Aktive und passive Sterbehilfe in der Geschichte 13

4. Wandel der ärztlichen Einstellung zum Kranken
und Sterbenden 14

5. Euthanasie und ihre Grenzsituationen 17

6. Persönliche Stellungnahme 32

H. I. GRÜNEWALD

Jüdische Wertung der Euthanasie 37

1. Die Bewertung des Lebens 37

Die Aufgabe des Arztes und Mitmenschen 37 – Selbstmord, Tötung
auf Verlangen 40 – Sterbehilfe, aktive Euthanasie 41 – Die Fest-
stellung des eingetretenen Todes 43 – Zusammenfassung 46

2. Die passive Sterbehilfe 47

Die Bedeutung der letzten Stunde des Menschen 50 – Das Verhal-
ten am Sterbebett 50 – Das Sündenbekenntnis 50

J. G. ZIEGLER

*Römisch-katholische Wertung der Euthanasie. Sterbehilfe und
Lebensverkürzung aus moraltheologischer Sicht* 53

1. Einführung 53

2. Grundbegriffe der Moraltheologie 54

Die Menschenwürde 54 – Anthropologische Fakten 55 – (Herme- neutische Prämissen 56)	
3. Leben, Sterben, Tod	57
Leben: Gabe und Aufgabe 57 – (Leben und Lebensende 58) – (Le- ben und Lebensbeendigung 59) – (Recht auf Sterben 61) – Der Prozeß des Sterbens 61 – (Ambivalente Haltungen 61) – (Freibe- wußte Übernahme 63) – Der Augenblick des Todes 64 – (Scheidung und Entscheidung 64) – (Einübung in den Tod 65) – Beistand zum Tod 67	
4. Rechte und Pflichten gegenüber Sterben und Tod	69
Sterbehilfe 70 – (Das inhaltliche Angebot 70) – (Individuelle Reali- sierung 73) – Lebensverlängernde und lebensverkürzende Thera- pie 76 – (Lebensverlängerung eines unheilbar erkrankten Sterben- den 76) – (Therapie und Lebensverkürzung 78) – Die Vernichtung »lebensunwerten Lebens« (sogenannte Euthanasie) 80 – (Defini- tion 80) – (Stellungnahmen 81) – (Zeitbewußtsein 83)	
5. Zusammenfassung und Aufgaben	84
E. LESSING	
<i>Euthanasie aus evangelischer Sicht</i>	89
1. Zum Stand der Fragestellung in der evangelischen Ethik	89
2. Problemformulierung	92
Entwicklung der Medizin 92 – Weltanschaulich-politische Fragen 94	
3. Theologische Grundprobleme der Euthanasie	95
Definition des Lebens 95 – (Die christliche Begründung des Le- bens 97) – (Allgemeine ethische Folgerungen 99) – Der Zusam- menhang von Leben und Tod 101 – (Die christliche Sicht des To- des 102) – (Allgemeine ethische Folgerungen 104)	
4. Ethische Einzelaspekte des Euthanasieproblems	106
Sterben und Sterbehilfe – soziale Beurteilung 106 – Aspekte ärzt- licher Ethik im Zusammenhang mit dem Euthanasieproblem 108 – Modi der Sterbehilfe und ihre ethische Beurteilung 110	
5. Schlußwort	118
E.-W. HANACK	
<i>Euthanasie in strafrechtlicher Sicht</i>	121
1. Sterbehilfe ohne Lebensverkürzung	122
Ärztliche Pflicht zur somatischen und psychischen Sterbehilfe 123 – Problem der Einwilligung und Aufklärung 125 – Problem der Be- wußtseinsbeeinträchtigung 129	
2. Sterbehilfe durch Schmerzlinderung mit lebensverkürzender Nebenwirkung	130

Die grundsätzliche Zulässigkeit und ihre Gründe	130	- Der notwendige Umfang der Schmerzlinderung	133	- Einwilligung und mutmaßliche Einwilligung	134
3. Sterbehilfe durch Verzicht auf lebensverlängernde Therapie («passive Euthanasie»)	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	135
Die grundsätzliche Zulässigkeit der passiven Euthanasie	136	- Umfang und Begrenzung der passiven Euthanasie	138	- Der Wille des Patienten und seine mutmaßlichen Interessen	140
		- Das Sonderproblem des Abbruchs apparativer Dauerbehandlung	143		0
4. Sterbehilfe durch gezielte Lebensverkürzung («aktive Euthanasie»)	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	145
Die schmale Grenze zur schmerzlindernden Sterbehilfe	146	- Die kritische Grenze zur straflosen Mitwirkung an fremdem Selbstmord	147	- Sinn beider Grenzen	149
		- Reformüberlegungen	151		0
5. Sogenannte Vernichtung lebensunwerten Lebens; alte und neue Formen	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	156
Die nationalsozialistischen Vernichtungsaktionen	157	- Die »Freigabe« zur aktiven Tötung	157	- Die Frage der unbedingten Pflicht zur Erhaltung »lebensunwerten Lebens«	160
		- Äußerste Behandlungsmöglichkeiten der modernen Medizin	161		0

H. BUCHHEIM

<i>Sozialpolitische Stellungnahme zur Euthanasie. Normentheoretische Bemerkungen zu den Bestrebungen den § 216 zu ändern</i>	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	169
1. Die Normentheorie (Definition – Aufgabe – Ziel)	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	169
2. Der § 216 StGB (Wortlaut und Gehalt)	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	170
3. Sterben auf Verlangen (Sozialer Gewissensdruck – individueller Gewissensentscheid – positives staatliches Recht)	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	172
4. Folgen einer Änderung des § 216 (Die Verantwortung des Staates – die Verantwortung des einzelnen – die Entlassung aus der individuellen Verantwortung)	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	174
5. Tötung auf Verlangen (Motivation, Praktikabilität – der rechtsstaatliche Ermessungsspielraum)	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	177
6. Das Verhältnis von Norm, Grenzfall und Ausnahme	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	178

L. WITZEL

<i>Sterben auf Verlangen aus der Sicht des Kranken und Sterbenden</i>	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	183
1. Einleitung	.. .. .	.. .. .	.. .. .	.. .. .	183

2. Begriffsbestimmung und Abgrenzung	184
Sterben auf Verlangen 185	
3. Sterben auf Verlangen aus der Sicht des Kranken	186
4. Sterben auf Verlangen aus der Sicht des Sterbenden	188
5. Ausblick	194

J. ZANDER

<i>Ärztliche Aufklärung am Kranken- und Sterbebett</i>	197
1. Einleitung	197
2. Grundfragen der ärztlichen Aufklärung	198
Der Erkenntnisprozeß auf seiten des Arztes über den Gegenstand der Aufklärung 198 – Die speziellen Rollen von Arzt und Patient im Verlauf der Aufklärung 201 – Bedingungen, unter denen der Erkenntnisinhalt des Arztes mit dem Informationsinhalt gegenüber dem Patienten übereinstimmen soll, und Bedingungen, unter denen eine Übereinstimmung fragwürdig wird 202	
3. Ausblick	207

H.-D. HIERSCHE

<i>Euthanasie aus ärztlicher Sicht</i>	209
1. Einleitung	209
2. Definition des Todes	213
3. Der Eid des Hippokrates	215
4. Die Stellung des Arztes zum Tod	218
5. Möglichkeiten der Sterbehilfe	220
Sterbehilfe ohne Lebensverkürzung 220 – Sterbehilfe durch Verzicht auf Therapie und daraus folgender Lebensverkürzung 221 – Sterbehilfe durch erforderliche Therapie mit bekannter lebensverkürzender Nebenwirkung 222	
6. Sterbehilfe durch gezielte Therapie zur Lebensverkürzung – Tötung auf Verlangen	224
7. Vernichtung lebensunwerten Lebens	227
Geistig-seelische Wertung 229 – Körperliche Wertung 230 – Paramedizinische Wertung 231	